

Lu-Röder-Preis

– Ausschreibung –

Eine Ehrung für Frauen im Sport

Das Präsidium des Landessportbundes Hessen e.V. zeichnet seit 1988 jedes Jahr Frauen aus, die sich wie Lu Röder überregional für die Förderung von Frauen im Sport einsetzen und überdurchschnittliche Leistungen im Verein sowie Verband oder Sportkreis vollbringen. Der Preis wird in zwei verschiedenen Kategorien ausgelobt, zum einen in der Kategorie „**Engagierter Nachwuchs**“ und zum anderen in der Kategorie „**Vorbild/Lebenswerk**“.

Wer war Lu Röder?

Mit der Ausschreibung und Vergabe wird an Lu Röder erinnert, die von 1973 bis 1987 Mitglied des Präsidiums im Landessportbund Hessen war und zahlreiche Maßnahmen für ein selbstbestimmtes Sporttreiben von Frauen initiierte. Sie engagierte sich, den Frauenanteil in Führungspositionen des Sports zu erhöhen und entwickelte Qualifizierungsmaßnahmen, die dazu beitrugen, dass Frauen ihre Interessen besser durchsetzen konnten.

Auswahlkriterien für die Bewerbung um den Lu-Röder-Preis:

1. Einsatz in herausragender Weise für die Belange des Sports
2. Engagement für frauenfördernde Vereinsangebote
3. Aufbau eines sozialen Projektes
4. Sportpolitisches Engagement über den Verein hinaus im Funktionärsbereich
5. Nachwuchsförderung im ehrenamtlichen Bereich
6. Nachwuchsförderung im sportlichen Bereich
7. Übernahme von Führungspositionen

Bewerbung

Die Bewerbungsunterlagen sind mit einem Empfehlungsschreiben des zuständigen Sportkreises oder Sportverbandes an den LSBH einzureichen:

Landessportbund Hessen e.V.
Gleichstellung im Sport
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main E-Mail: uhoyer@lsbh.de

Der Preis für erfolgreiche Arbeit für Frauen im Sport

- in der Kategorie „**Engagierter Nachwuchs**“ ist mit 1.000 Euro und
- in der Kategorie „**Vorbild/Lebenswerk**“ mit 1.500 Euro dotiert!

Einsendeschluss ist der 28. Februar 2021

Die Bewerbungsformulare finden Sie unter der Kurz-URL yourls.lsbh.de/luroederpreis oder können bei uhoyer@lsbh.de angefordert werden.